

Verloren wurde am Montag ein rothgoldner Ohrring, dicht mit Granaten abgedeckt gefast. Der eheliche Finder erhält eine angemessene Belohnung beim

Juweller **Carl Reuhl.**

Das unterm 6. Januar als verloren angezeigte Cigarrentäschchen hat sich gefunden und liegt in der Expedition dieses Blattes.

Um dem mir vielfach vorgekommenen Gerüchte (das seit einiger Zeit fehlende Dienstmädchen betreffend) vorzubeugen, erkläre ich hiermit, daß ich bei dieser Sache in keiner Beziehung theilhaftig bin, sondern auf der Poststraße wohne und bloß mein Geschäft im Schuhmachergäßchen habe.

J. G. Krause,
Firma: **Ww. J. G. Jahn & Comp.**

Herren Fischermeister **Zieger** gratuliren von Herzen
Kr. Pr.

Freundlichen Dank für das am 15. Abends gebrachte Ständchen.

Als Neuvermählte empfehlen sich
Friedrich Meyer,
Karoline Ernestine Meyer, geb. **Seiler.**
Leipzig, den 16. Januar 1848.

Daß meine geliebte Frau, **Marie** geb. **Müge,** von einem gefunden Mädchen heute Morgen $\frac{1}{4}$ auf 4 Uhr glücklich entbunden worden ist, zeigt allen Verwandten und Freunden ergebenst an
S. W. Oppenrieder.

Heute Morgen $\frac{1}{4}$ Uhr erlosch nach längern Leiden zu einem bessern Erwachen mein geliebter Bruder **Ferdinand,** Assistent bei der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Güterexpedition, in der Blüthe seiner Jahre, was ich Bekannten und Freunden statt besonderen Ansehens hierdurch mittheile.

Leipzig, den 17. Januar 1848. **C. W. Brandt**
und Namens aller Familienglieder.

Heute Nacht starb zu unserer innigsten Betrübniß am Durchbruch der Bühne unser theures jüngstes Kind, **Emma,** in ihrem dritten Lebensjahre.

Leipzig am 17. Januar 1848.

Otto August Schulz, Buchhändler,
Henriette Emma Schulz, geb. **Thomas.**

Den 5. Januar früh $\frac{1}{2}$ Uhr entschied nach langen Leiden unser innigst geliebter Bruder **Friedrich August Söllerer** in Zwenkau, im 45. Jahre seines Lebens, zu früh für seine trauernden Geschwister.

Leipzig, den 16. Januar 1848.

Caroline Müller, geb. **Söllerer.** **Friedrich Wilhelm,** **Julius,** **Emilie Söllerer.**

Dankagung.

Für die liebevollen Beweise der Liebe und Theilnahme, welche unserm einzigen und hoffnungsvollen Sohne an seinem Begräbnistage zu Theil ward, unsern herzlichsten, innigsten Dank. Dank Ihnen, verehrteste Herren der Strumpfwirkerinnung, sowie seinen Freunden und Bekannten, die so bereitwillig ihn zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten. Dank den Herren Zugführern und Gardisten der 16. Compagnie der Communalgarde für die ehrenvolle Begleitung.

Möge Gott der Allgütige Sie alle vor ähnlichem Schicksal behüten und uns Hinterlassenen Kraft geben, diese schwere Prüfung zu ertragen.

Leipzig am Begräbnistage den 16. Jan. 1848.

Familie **Dost.**

Heute Redeübungsverein im Schützenhause.

Sprechverein im Café francais
halb 8 Uhr.

Morgen d. 19. Jan. Ab. 7 U. 12. Sitzung d. G. d. Naturfreunde. Beamtenwahl.

Vorläufige Anzeige.

Montag den 31. Januar a. c.

Maskenball der Schützengesellschaft.

Alles Nähere durch die Programme, welche den geehrten Mitgliedern in einigen Tagen zugesendet werden. Leipzig, den 17. Januar 1848.
Die Vorsteher der Schützengesellschaft.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung

ist täglich geöffnet von 10 bis 4 Uhr.

Das Local ist fortwährend gut geheizt.

Entree für Nichtabonnenten à Person 5 Ngr.

Angewommene Reisende.

Augustin, Mineralog v. Fassenthal, St. Riesa.
Antoninoff, Kfm. v. Lissa, Stadt Rom.
Albrecht, Fräul. v. Altona, Stadt Breslau.
Boworowsky, Part. v. Warschau, S. de Bav.
Bode, Kfm. v. Bremen, Hotel de Bologne.
v. Bag, Baron. v. Stuttgart, Hotel de Saxe.
Baumgarten, Kfm. v. Grätzthal, St. London.
Belz, Kfm. v. Nordhausen, Stadt Gotha.
Chamidiere, Regoc. v. Lyon, Hotel de Baviere.
Dietrich, Kfm. v. Gräfenhainichen, St. London.
Dresler, Kfm. v. Siegen, Palmbaum.
v. Doyler, Gutbes. v. Magdeburg, gr. Blumenb.
Hegheim, Kfm. v. Regensburg, Stadt Gotha.
Franz, Musikdir. v. Halle, Stadt Rom.
Feker, Del-Gemalder v. Würzen, gr. Baum.
Friedländer, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
Große, Kfm. v. Durlach, Hotel de Baviere.
Glenk, Berggrath v. Gotha, Hotel de Bologne.
Hermes, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Saxe.

Hänel, Fräul. v. Altona, und
Hermann, Fräul. v. Dresden, St. Breslau.
Goyer, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
Horowitz, Kfm. v. Krakau, Stadt Riesa.
Haber, Zeichner v. Nürnberg, Stadt Wien.
Kundler, Fräul. v. Berlin, Stadt Breslau.
Krocker, Kfm. v. Jellenroda, und
Kipitoff, Kfm. v. Dresden, Stadt Hamburg.
Krauer, Kfm. v. Limburg, Palmbaum.
Kaufins, Kfm. v. Halle, großer Blumenberg.
Kandau, Kfm. v. Krakau, Stadt Riesa.
Näder, Agent v. Hamm, Stadt Breslau.
May, Kfm. v. Hamburg, Stadt Hamburg.
Wenz, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
Overbeck, Part. v. Wiesbaden, Stadt Rom.
Peters, Maler v. Sudenburg, St. Dresden.
Perle, Sänger v. Prag, Stadt Breslau.
Reußig, Ingen. v. Halle, Stadt London.
Seardsfeld, Kfm. v. London, Palmbaum.

v. Schaumburg, Baron. v. München, und
Schwarz, Kfm. v. Dschag, gr. Blumenberg.
Tillmann, Kfm. v. Elberfeld, gr. Blumenberg.
v. Treitschke, Oberzolrath, v. Magdeburg, St. Rom.
Liktor, Beamter v. Fries, Hotel de Baviere.
Uhlmann, Kfm. v. Schneeberg, Hotel de Russie.
Ulrich, Kfm. v. Bremen, Kranich.
Voigt, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
Voigt, Kfm. v. Erfurt, Stadt Rom.
v. Weisenbach, Kammerherr, von Frauenheim, Hotel de Baviere.
Wesphal, D.G. Rath, von Raumburg, Hotel de Bologne.
Wernicke, Kfm. v. Wittenberg, St. Hamburg.
Wipfler, Kfm. v. Magdeburg, und
Wolter, Lehrer v. Raumburg, Kranich.
Witt, Kfm. v. Dresden, grüner Baum.
Zschau, Fabr. v. Golditz, Stadt Wien.

Druck und Verlag von **C. Holz.**